



Akademie für  
**Lokale Demokratie**



**SEMINAR** BÜRGERBUDGETS

Mit kleinen Summen Großes bewegen, 9. September 2019 in Dresden

# Auf einen Blick



Das Bürgerbudget als „kleine Schwester“ des Bürgerhaushalts hat in den vergangenen Jahren einen rasanten Aufstieg erlebt. Statt des gesamten Haushaltes einer Gemeinde steht ein festgelegtes Budget im Mittelpunkt. Bürger/innen, aber auch Vereine und Verbände sind aufgerufen, konkrete Vorschläge zu dessen Verwendung zu machen. Partizipation und bürgerschaftliches Engagement gehen beim Bürgerbudget Hand in Hand. Gerade in kleineren, vom demografischen Wandel bedrohten Gemeinden, leistet das Bürgerbudget einen Beitrag zur Stärkung der lokalen Identität und eines vitaleren Zusammenlebens vor Ort.

## Was bringt Ihnen das Seminar?

- Sie lernen die theoretischen Grundlagen des Bürgerbudgets kennen.
- Sie erfahren, welche Ressourcen in der Verwaltung und welche Beschlüsse im Gemeinderat es zur Absicherung eines Bürgerbudgets braucht.
- Sie verstehen, welche zentralen Herausforderungen bei einem Bürgerbudget auf Sie zukommen und wie Sie diese meistern können.
- Mit Lars Stepniak (Stadt Eberswalde) und Rico Schwibs (Landeshauptstadt Dresden) diskutieren zwei Referenten von Best-Practice-Beispielen ihre Erfahrungen mit Ihnen.

 **Zielgruppe:** Kommunalbedienstete, Mandatsträger/innen und interessierte Bürger/innen

 **Datum:** 9. September 2019, 9:00-16:00 Uhr

 **Teilnehmerzahl:** max 20 Personen

 **Ort:** World Trade Center, Raum T 1036, Ammonstraße 74, 01067 Dresden

# Seminarablauf

---

## 1. Modul

### Grundlagen & Best-Practice-Beispiele

#### Aus der Praxis - Wie kann ein Bürgerbudget aussehen?

Begriffsbestimmung und historische Einordnung des Bürgerbudgets • Bürgerbudget und Demografischer Wandel • Best-Practice-Beispiel Eberswalde • Best-Practice-Beispiel Zukunftsstadt Dresden • Chancen & Grenzen des Bürgerbudgets

**Seminarmethodik:** Impulsvortrag und anschließende Diskussion im Plenum

## 2. Modul

### Praxis & Organisation

#### Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung – Was gilt es zu beachten?

Erste Schritte zum Bürgerbudget • bürgerbeteiligte Verfahrensgestaltung • Öffentlichkeitsarbeit und Bekanntmachung • Vorschläge sammeln • Abschlussveranstaltung durchführen • Ergebnisse umsetzen und dokumentieren

**Seminarmethodik:** Wechsel aus Arbeitsgruppen und Präsentationen im Plenum

# Unsere Referenten



**Lars Stepniak** ist seit 2010 Mitarbeiter der Stadt Eberswalde und dort in der Kämmererei für das Bürgerbudget zuständig. Seit 2012 führt Eberswalde das Bürgerbudget durch und verteilt dabei jährlich etwa 100.000 EUR. Die Entscheidung über die Mittelverwendung liegt dabei ausschließlich bei den Bürgern/innen, die darüber mit jeweils 5 Stimmtalem abstimmen. Auf diese Weise konnten bislang über 65 Vorschläge/Projekte umgesetzt werden.



**Rico Schwibs** ist Politikwissenschaftler und Soziologe und seit mehreren Jahren als Kulturmanager aktiv. Seit 2019 leitet er das Projekt „Zukunftsstadt Dresden“. In dem Projekt soll gemeinsam mit Bürgern/innen, Wissenschaft, lokaler Politik, Wirtschaft und Verwaltung eine ganzheitliche und nachhaltige Vision 2030+ entwickelt werden. Dabei werden Ideen gesammelt und anschließend in sogenannten Reallaboren mit den Bürgern/innen zur Umsetzungsreife gebracht.



Akademie für  
**Lokale Demokratie**

# Veranstaltungsreihe Bürgerbeteiligung 2019



Seminar: Bürgerbudgets

Mit kleinen Summen Großes bewirken

9. September 2019, Dresden



Seminar: Was tun wenn's brennt?

Gute Streitkultur in der Kommune pflegen

10. September 2019, Chemnitz



Seminar: Bürgerversammlungen

Effektiv und direkt informieren

4. November 2019, Leipzig



Fachtag: Jugendbeteiligung auf der Landkreisebene

Eine Klasse für sich?

5. November 2019, Leipzig



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

## ANMELDUNG

Die Plätze für das Seminar sind begrenzt. Wir bitten daher vorab um Anmeldung unter:  
[www.lokale-demokratie.de/anmeldung](http://www.lokale-demokratie.de/anmeldung)

Wir erheben einen Unkostenbeitrag in Höhe von 30,- Euro pro Person. Die Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Programms "Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz".

---

## VERANSTALTUNGORT

Dresdner World Trade Center  
Raum T 1036, 10. OG (Zugang über Aufzug im Atrium)  
Ammonstraße 74, 01067 Dresden



**Akademie für Lokale Demokratie e.V.**  
Mockauer Straße 67  
04357 Leipzig  
Telefon: +49 (0) 341 2499 4060  
Internet: [www.lokale-demokratie.de](http://www.lokale-demokratie.de)

### Ihre Ansprechpartner für Fragen:

Nils Jonas (Projektmanager)  
E-Mail: [nils.jonas@lokale-demokratie.de](mailto:nils.jonas@lokale-demokratie.de)  
Mobil: +49 (0)162 7879 046

Dr. Peter Patze-Diordiychuk (Projektmitarbeiter)  
E-Mail: [peter.patze@lokale-demokratie.de](mailto:peter.patze@lokale-demokratie.de)  
Mobil: +49 (0) 157 3954 4501